Schüler fahren Ski und Schlittschuh

Bewegung, frische Luft und jede Menge Spaß standen im Mittelpunkt des diesjährigen Wintersporttags der Erhard-Junghans-Schule.

SCHRAMBERG. Alle 28 Klassen mit rund 640 Schülern nahmen an dem besonderen Aktionstag teil. Es handelte sich um eine organisatorische Mammutaufgabe, die Schulleiter Jörg Hezel und sein Team erfolgreich meisterten.

Bereits im Vorfeld konnten sich die Jugendlichen für eines von mehreren abwechslungsreichen Angeboten entscheiden. Zur Auswahl standen Wandern, Ski- oder Snowboardfahren, ein Besuch im Schwimmbad sowie Schlittschuhlaufen. So war für jeden Geschmack etwas dabei.

Die Wandergruppe hatte besonderes Glück mit dem Wetter: Bei strahlendem Sonnenschein führte die Tour unter anderem auf die Hohenschramberg. Die klare Winterluft und die beeindruckende Aussicht sorgten für gute Stimmung.

Wintersportlich ging es für die Ski- und Snowboardfahrer ins Skigebiet Sonnenkopf nach Österreich. Auch hier zeigte sich das Wetter von seiner besten Seite und der Sonnenkopf machte seinem Namen alle Ehre. Perfekte Pistenbedingungen trugen dazu bei, dass viele Schüler am Ende des Tages zwar müde, aber überglücklich waren. „Die Abfahrten waren richtig cool – ich wäre am liebsten noch länger geblieben“, berichtete ein begeisterter Schüler. Wasserspaß erlebten die Teilnehmer im Panoramabad Freudenstadt. Besonders die Abenteuerrutschen und die Sprünge von den Sprungtürmen sorgten für Begeisterung und jede Menge Action. Die größte Gruppe zog es jedoch aufs Eis: Schlittschuhlaufen in Baiersbronn war das beliebteste Angebot. Viele Schüler zeigten dabei ihr Können auf den Kufen. So war der Wintersporttag ein voller Erfolg.

Schüler der Erhard-Junghans-Schule beim Schlittschuhlaufen in Baiersbronn

Foto: Erhard-Junghans-Schule